

## Die Folgen des Angriffs auf die Region Dnipropetrowsk sind bekannt geworden

**01.09.2025**

Die Russen haben Luftbomben, Drohnen und Artillerie eingesetzt und die Bezirke Sinelnikivskyj, Nikopol und Krywyj Rih angegriffen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Russen haben Luftbomben, Drohnen und Artillerie eingesetzt und die Bezirke Sinelnikivskyj, Nikopol und Krywyj Rih angegriffen.

Die russischen Truppen beschossen die Region Dnipropetrowsk den ganzen Tag über. Bei den feindlichen Angriffen wurden drei Menschen getötet, vier weitere wurden verletzt. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Dnipropetrowsk Serhij Lyssak mit.

„Der Feind macht vor dem Terror in Sinelnikowschtschina nicht halt. Seit dem Morgen wurden drei Gemeinden angegriffen Pokrovskaya, Malomikhailovskaya und Slowjanskaya. Zwei Menschen starben, zwei weitere wurden verletzt“, so Lyssak.

Ihm zufolge wurde ein Privathaus teilweise zerstört und zwei weitere wurden beschädigt. Außerdem wurden Nebengebäude zerstört und beschädigt, ebenso wie ein Traktor.

Klärenden Informationen zufolge warfen die Russen in der Nacht auch eine korrigierende Fliegerbombe auf die Gemeinde Pokrovskaya ab. Ein Mann wurde getötet. Ein Privathaus wurde zerstört, ein Auto wurde zerstört und vier weitere Autos wurden beschädigt.

Im Bezirk Nikopol griff die russische Armee das Bezirkszentrum, die Gemeinden Marhanezka, Mirivska, Pokrovska und Chernogrigorivska mit FPV-Drohnen und Artillerie an.

Zwei Männer wurden durch den Beschuss verwundet. Die Infrastruktur, neun Privathäuser, zwei Nebengebäude und Stromleitungen wurden beschädigt.

Die Russen beschossen die Gemeinde Zelenodolskaya im Bezirk Krywyj Rih mit Drohnen. Dort entstand auch ein Feuer.

Wir werden daran erinnern, dass russische Truppen das Gebiet Dnipropetrowsk mit Drohnen angegriffen haben. Infolge der Treffer in der Stadt Sinelnikovo entstanden große Brände.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 258

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.